

Protokoll

aoGV 2018 vom 27. November 2018

- Datum: Dienstag, 27. November 2018
- Zeit: 9.30 bis 10.20 (danach 2 Referenten zu XBRL-Praxisfällen)
- Ort: Geschäftsstelle veb.ch, Talackerstrasse 34, 8001 Zürich
- Vorsitz: Co-Präsidenten Sabine Prodan und Marco Passardi
- Anwesende: 24 Personen: 14 Mitglieder mit 13 Stimmen (abacus doppelt)
6 Gäste, 2 Referenten, Geschäftsführung Verein
- Abwesenheiten: **Abwesenheiten von stimmberechtigten Mitgliedern**
- Abgemeldet im Vorfeld:
1. Herr Prof. Leibfried, HSG
 2. Herr Zimmermann, Aditya
 3. Herr Oostenburg, Veritrust
 4. Herr Jacobs von SFAA
 5. Herr Dreyer, CFA
 6. Herr Krienbühl von Linkgroup
 7. Herr Mezger von Infinys AG
 8. Herr Fourny, ETH Zürich / CFA
 9. Herr Kesselmeier von anubo
- weitere Abwesenheiten:
- Frau Serova von PwC
 - Herr Egeli von Creditreform AG
 - Herr Rainer Gauger von Informac GmbH
 - Herr Kühne von SIX Management AG
- Gäste: Thomas Bächler, Swissdec AG, Luzern
Reto Rieder und Beat Buser, Novartis
Hans-Ulrich Hergert, SIX Regulation AG
Herbert Drexler, PPA Schweiz
Anke Gerding, arietem
Referenten: Philipp Kaufmann, FMA & Andreas Friederich, DSV
Karin Schack, MDD AG, Lenzburg
- Protokoll: Karin Schack, GF

Traktanden:

- Begrüssung
- Präsentation „Kompetenzzentrum XBRL.CH“: Erreichtes seit Juni 2018 und Ziele 2019 inkl. Zusammenarbeit mit XBRL International
- Budget, Mitgliederbeiträge 2019 mit Abstimmung
- Neue Statuten
- Wahl Christian Zanettin in den Vorstand
- XBRL-Referate
- Networking & lunch

1. Begrüssung, Traktandenliste

Die Co-Präsidenten begrüssen im Namen des Vorstandes (Einzelnennungen) die Anwesenden zur aoGV 2018. Sie stellen fest, dass die Einladung termingerecht versendet worden ist und verweisen auch auf alle Angaben im Internet (Insbesondere neue Statuten, Protokoll GV vom 6.6.2018). An der aoGV sind 13 Stimmberechtigte vertreten. In Hinblick auf die traktandierte Statutenanpassung wird bereits eingangs hingewiesen, dass die erforderliche 2/3 Mehrheit alle Mitglieder (bisheriger Artikel 17) nicht vor Ort erreicht werden kann und die Beschlussfassung daher an einer kommenden Versammlung mit Mehrheitsbeschluss vollzogen werden kann (Traktandum wird dann erneut aufgenommen).

2. Präsentation Kompetenzzentrum XBRL.CH: Erreichtes seit Juni 2018 & Ziele 2019

Sabine Prodan und Marco Passardi führen durch die Präsentation (online verfügbar). Der neue Internetauftritt, die Gewinnung von drei neuen Vereinsmitgliedern und die erfolgreiche Vernetzung werden hervorgehoben. Die Ziele des Kompetenzzentrums 2019 stellt Sabine Prodan vor:

- Übersetzung der Website auf Französisch.
- Mitgliederwachstum und Steigerung Bekanntheitsgrad durch entsprechende Vermarktung über Social Media, Events und weitere Aktivitäten.
- Unterstützung der Mitglieder in XBRL Projekten
- XBRL.CH ist ab 2019 wieder Mitglied von der Organisation XBRL International. Der Verein verfolgt internationale Trends und informiert ihre Mitglieder regelmässig über diese Entwicklungen.
- Aufbau einer Netzwerk Plattform.
- Referate zu XBRL durch Vorstand an Konferenzen und Events.
- Verankerung einer nachhaltigen Geschäftsstelle
- Vertiefung Zusammenarbeit mit Hochschulen im Ausbildungsbereich XBRL Standard

3. Budget, Mitgliederbeiträge 2019

Marco Passardi präsentiert das Budget der Startphase des Kompetenzzentrums 2018/2019 und zeigt Ausgaben auf. 2018 wurde über die vorhanden Assets des Vereins finanziert: der Abschluss wird ordnungsgemäss an der GV zum Jahr 2018 präsentiert / inkl. Stundenaufwand des Vorstandes im Sinne von Freiwilligenarbeit (Hinweis von Sikander von Bhicknapahari). Mit dem (Wieder-) Beitritt zu XBRL.International, einem neuen Internetauftritt, angestrebter Netzwerkverbreitung, der professionellen Führung einer Geschäftsstelle etc. werden die Ausgaben steigen. Ab 2019 erfolgt die Finanzierung über die Mitgliederbeiträge basierend auf einem neuen Konzept, das Sabine Prodan vorstellt:

- Juristische Mitglieder: Unternehmen, jeder Umsatzgrösse: 3'000 CHF p/a
- Private Mitglieder: Private Personen: 300 CHF p/a
- Sustainable Partners - zusätzliche Leistungen: Logo auf der Hometown der Website, Kurze Info zum Partner auf der Website (analog Vorstand), Bannerpräsenz an Events: 10'000 CHF p/a

Weitere mögliche Einnahmequellen: Auftraggeber: Entwicklung einer Taxonomie (z.B. SwissGap etc.), Projektunterstützung (z.B. Six Kreditprüfung) etc.

Es folgt eine Diskussion unter den Mitgliedern bzgl Beitragshöhe und zu erwartender Leistungen. Die Abstimmung ergibt, dass alle Mitglieder dem neuen Beitragskonzept zustimmen.

4. Neue Statuten

Marco Passardi informiert, dass über die neuen Statuten ordnungsgemäss informiert wurde mit dem Brief- und Newsletter-Einladungsversand und diese seitdem via Internet abrufbar sind. Auch vor Ort liegen sie auf, aber keiner hat Interesse an einem Exemplar. Die Anpassungen der Statuten umfassen v.a.:

- Ziel und Zweck mit internationaler Ausrichtung
- Verkürzte Kündigungsfrist für Mitglieder (2 Monate)
- Regelung der Mitgliederbeiträge & -höhe im Anhang
- Streichung der Kategorie beitragsfreier Beobachter
- Beschlussfähigkeit bei Statutenanpassungen: Artikel 17 neu analog zu Artikel 12
- Hinweis, dass GV-Einladung per E-Mail als schriftlich gilt
- Kontaktstelle via Geschäftsführung statt Vorstand

In einer Abstimmung sind alle Mitglieder mit den neuen Statuten einverstanden. Es fehlt das von den Statuten geforderte Quorum, weshalb sie an der nächsten GV wiederholt werden muss.

Für die finale Abnahme benötigt es also gemäss bisherigem Artikel 17 das erneute Traktandum „Neue Statuten“ (Einladung erfolgt innerhalb von 6 Wochen):

Artikel 17 alt: „Die Generalversammlung beschliesst über die Änderung der Statuten mit einer Zwei-Drittels Mehrheit aller Mitglieder. Erreicht die Zahl der anwesenden Mitglieder nicht die erforderliche Höhe, so beruft der Vorstand innert sechs Wochen eine zweite Generalversammlung mit den gleichen Traktanden ein. Diese ist beschlussfähig ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden Mitglieder.“

Artikel 17 neu: Die Generalversammlung beschliesst über die Änderung der Statuten in offener Abstimmung mit einfachem Mehr, analog zu Artikel 12.

5. Wahl Christian Zanettin

Christian Zanettin von Keel + Partner AG, <http://www.k-partner.ch/> ist Dipl. Wirtschaftsprüfer und Revisionsexperte. Nebst seiner Tätigkeit als Wirtschaftsprüfer und Berater ist er zusammen mit seinem Team an der Entwicklung von Software für Wirtschaftsprüfer und Treuhänder engagiert. Das Prüfungstool «revio» beinhaltet auch einen wichtigen Teil von Funktionalität bezüglich Import von Jahresrechnungsdaten, Umwandlung und Präsentation von Jahresrechnungen.

Christian Zanettin wird einstimmig gewählt.

6. XBRL-Anwendungsbeispiele

Nach der aoGV des Vereins im eigentlichen Sinne wurden zwei spezifische XBRL-Themen vorgestellt. Die Präsentationen stellt die Geschäftsstelle auf Anfrage zur Verfügung.

Philipp Kaufmann, Projektleiter Zentrale Dienste bei der Finanzmarktaufsicht Liechtenstein (FMA), referierte über das Meldewesen mit XBRL aus Sicht des Regulators. Er hebt als Vorteile die Datenqualität und die Einheitlichkeit der Meldungen hervor. Heute sind die Hemmschwellen der damaligen Einführungsphase (2015/2015) überwunden, die Anwender profitieren von der Lösung.

Andreas Friederich sprach in seiner Rolle als Vorsitzender des Steuerungsgremiums „Digitaler Finanzbericht (DiFin)“ in Deutschland über die Digitalisierung der Kreditwürdigkeitsprüfung mit XBRL. Er erläuterte die Anwendung des standardisierten DiFin-Verfahrens für Banken und Sparkassen. Steuerberater, Kreditnehmer sowie Banken/Sparkassen schätzen den einheitlichen Datenübertragungsstandard. Papier fällt weg und der Effizienzsteigerung durch die Beseitigung von Medienbrüchen kommt eine zentrale Rolle zu.

Bereits während der Versammlung fand ein reger Austausch statt, den die Teilnehmer am lunch fortführten (Ende 13.00 Uhr).

Für das Protokoll / Karin Schack